



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Handelsname: ARCTIC MX-2
- 1.2. **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Verwendung des Stoffs/des Gemisches: Elektroindustrie und Elektronik  
Uses advised against : None known.
- 1.3. **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**  
Firma : ARCTIC GmbH  
Fasanenkamp 12  
38108 Braunschweig  
Germany  
  
E-Mailadresse info@arctic.ac  
Customer Service : English Tel: +49 (0) 551 / 19240  
Deutsch Tel: +49 (0) 551 / 19240  
  
Fax: +852 29896055

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

**Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)**

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.



### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Silikon-Verbindung

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer.	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert :				
Decamethyltetrasiloxan	141-62-8 205-491-7 01- 2119970214-41	-	Flam. Liq. 3; H226	>= 1 - < 10

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Schutz der Ersthelfer : Für Erstversorger sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.
- Nach Einatmen : Bei Inhalation, an die frische Luft bringen.  
Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.  
Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.
- Nach Augenkontakt : Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.  
Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatisch und unterstützend behandeln.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl  
Alkoholbeständiger Schaum  
Trockenlöschmittel  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

- Ungeeignete Löschmittel : Keine bekannt.

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Kontakt mit Verbrennungsprodukten kann gesundheitsgefährdend sein.



Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenstoffoxide  
Siliziumoxide  
Formaldehyd  
Metalloxide

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Spezifische Löschmethoden : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.  
Entfernen Sie unbeschädigte Behälter aus dem Brandbereich, wenn dies sicher ist.  
Umgebung räumen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Empfehlungen zur sicheren Handhabung und zur persönlichen Schutzausrüstung befolgen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.  
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.  
Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.  
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen.  
Bei großflächiger Verschmutzung, mit Gräben oder anderen Eindämmungsmaßnahmen weitere Verbreitung des Stoffes verhindern. Wenn Material aus den Gräben abgepumpt werden kann, dieses Material in geeigneten Behältern lagern.  
Restliches Material aus der verschmutzten Zone mit geeignetem Bindemittel beseitigen.  
Lokale oder nationale Richtlinien können für Freisetzung und Entsorgung des Stoffes gelten, ebenso für die bei der Beseitigung von freigesetztem Material verwendeten Stoffe und Gegenstände. Man muss ermitteln, welche dieser Richtlinien anzuwenden sind.  
Abschnitt 13 und 15 dieses SDBs liefern Informationen bezüglich bestimmter lokaler oder nationaler Vorschriften.

### 6.4 Methoden Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13.



## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Maßnahmen : Siehe technische Maßnahmen im Abschnitt "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen".

Lokale Belüftung / Volllüftung : Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

Hinweise zum sicheren Umgang : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Massnahmen zu Vermeidung von Abfällen/unkontrolliertem Eintrag in die Umwelt sollten getroffen werden.

Hygienemaßnahmen : Sicherstellen, dass sich Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.

Zusammenlagerungshinweise : Nicht mit den folgenden Produktarten lagern:  
Starke Oxidationsmittel.

Lagerklasse (TRGS 510) : 11, Brennbare Feststoffe

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Diese Vorsichtsmaßnahmen gelten für Handhabung bei Raumtemperatur. Verwendung bei erhöhter Temperatur oder in Aerosolen und Sprays können zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen erfordern.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Decamethyltetrasiloxan	141-62-8	TWA	200 ppm	DCC OEL

### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Decamethyltetrasiloxan : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte



Wert: 102 mg/m<sup>3</sup>  
Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Akut - systemische Effekte

Wert: 102 mg/m<sup>3</sup>  
Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte

Wert: 15 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Anwendungsbereich: Arbeitnehmer  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Akut - systemische Effekte

Wert: 15 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte

Wert: 25 mg/m<sup>3</sup>  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Einatmen  
Mögliche Gesundheitsschäden: Akut - systemische Effekte

Wert: 25 mg/m<sup>3</sup>  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Hautkontakt  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte

Wert: 7,3 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Verschlucken  
Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit - systemische Effekte

Wert: 0,04 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Anwendungsbereich: Verbraucher  
Expositionswege: Verschlucken  
Mögliche Gesundheitsschäden: Akut - systemische Effekte

Wert: 0,04 mg/kg Körpergewicht/Tag

#### **Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Decamethyltetrasiloxan : Süßwassersediment  
Wert: 1,8 mg/kg  
Meeressediment  
Wert: 0,17 mg/kg  
Boden  
Wert: 3,34 mg/kg  
Abwasserkläranlage  
Wert: > 1 mg/l

#### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

##### **Technische Schutzmaßnahmen**

Bei der Verarbeitung können gefährliche Stoffe entstehen (siehe Abschnitt 10).  
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.  
Expositionskonzentrationen am Arbeitsplatz minimieren.

##### **Persönliche Schutzausrüstung**

Augenschutz : Folgende persönliche Schutzausrüstung tragen:  
Schutzbrille



Handschutz : Anmerkungen	Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Haut- und Körperschutz :	Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.
Atemschutz :	Atemschutz verwenden, außer wenn geeignete lokale Abgasableitung vorhanden ist oder eine Expositionsbeurteilung zeigt, dass die Exposition im Rahmen der einschlägigen Richtlinien liegt.
Filtertyp :	Typ organische Dämpfe (A)

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aussehen :	Schmierfett
Farbe :	grau
Geruch :	kein(e,er)
Geruchsschwelle :	Keine Daten verfügbar
pH-Wert :	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht anwendbar
Flammpunkt :	> 100 °C
	Methode: Seta geschlossener Tiegel
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest,gasförmig):	Nicht als Entflammbarkeitsgefahr klassifiziert
Obere Explosionsgrenze :	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze :	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck :	Nicht anwendbar
Relative Dampfdichte :	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte :	4,20
Löslichkeit(en) Wasserlöslichkeit :	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur :	Keine Daten verfügbar
Thermische Zersetzung :	Keine Daten verfügbar
Viskosität	
Viskosität, dynamisch :	Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften :	Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften :	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

### 9.2 Sonstige Angaben

Molekulargewicht :	Keine Daten verfügbar
--------------------	-----------------------

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Nicht als reaktionsgefährlich eingestuft.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.



### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Die Verwendung bei höheren Temperaturen kann zur Entstehung hochgefährlicher Verbindungen führen. Reaktionsfähig mit starken Oxidationsmitteln. Bei erhöhten Temperaturen bilden sich gefährliche Zersetzungsprodukte.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine bekannt.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung : Formaldehyd

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu : Hautkontakt  
wahrscheinlichen Verschlucken  
Expositionswegen Augenkontakt

#### **Akute Toxizität!**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Decamethyltetrasiloxan:**

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

#### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut!**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Decamethyltetrasiloxan:**

Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Keine Hautreizung  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

#### **Schwere Augenschädigung/-reizung!**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Decamethyltetrasiloxan:**

Spezies: Kaninchen  
Ergebnis: Keine Augenreizung  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

#### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut!**

Sensibilisierung durch Hautkontakt: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.  
Sensibilisierung durch Einatmen: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Inhaltsstoffe:**

**Decamethyltetrasiloxan:**

Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung.  
Art des Testes: Human Repeat Insult Patch Test (HRIPT)

Anmerkungen: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.  
Basierend auf Testdaten

**Keimzell-Mutagenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:****Decamethyltetrasiloxan:**

Genotoxizität in vitro : Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten  
: Art des Testes: Bakterieller Rückmutationstest (AMES)  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten  
: Art des Testes: Mutagenität (Säuger zytogenetischer in vitro-Test)  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

**Karzinogenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Reproduktionstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:****Decamethyltetrasiloxan:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit! : Art des Testes: Toxizitätsstudie mit kombinierten wiederholten  
Dosen mit Screeningtest auf Reproduktions-  
/Entwicklungstoxizität  
Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Inhalation (Dampf)  
Symptome: Keine Effekte auf die Fruchtbarkeit.  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten  
  
Art des Testes: Uterotropher Test  
Spezies: Ratte, weiblich  
Applikationsweg: Inhalation (Dampf)  
Ergebnis: negativ  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Effekte auf die Fötusentwicklung : Art des Testes: Toxizitätsstudie mit kombinierten wiederholten  
Dosen mit Screeningtest auf Reproduktions-  
/Entwicklungstoxizität  
Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Inhalation (Dampf)  
Symptome: Keine Effekte auf die Fötusentwicklung.  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Beweise für schädliche Effekt auf die Sexualfunktion  
und Fruchtbarkeit oder auf das Wachstum aus  
Tierexperimenten.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**





Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Decamethyltetrasiloxan:**

Expositionswege: Verschlucken

Bewertung: Keine signifikanten gesundheitlichen Effekte bei Tieren in Konzentrationen von 100 mg/kg bw oder weniger.

Expositionswege: Inhalation (Dampf)

Bewertung: Keine signifikanten gesundheitlichen Effekte bei Tieren in Konzentrationen von 1 mg/l/6h/d oder weniger

### **Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Decamethyltetrasiloxan:**

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Verschlucken

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Inhalation (Dampf)

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

### **Aspirationstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

### **Weitere Information**

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Decamethyltetrasiloxan:**

Anmerkungen: Dieses Material enthält Decamethyltetrasiloxan (L4). Wiederholte inhalative Expositionen von Ratten gegen L4 führten zu einer Akkumulation von Protoporphyrin in der Leber. Solange der spezifische Mechanismus, der zur Akkumulation von Protoporphyrin führte, nicht aufgeklärt ist, bleibt die Relevanz dieses Befundes für den Menschen jedoch ungewiss.

## **12. Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

#### **Produkt:**

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

#### **Inhaltsstoffe:**

##### **Decamethyltetrasiloxan:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 6,3 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203  
Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Bakterien : EC50 : > 100 mg/l



Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

Beurteilung Ökotoxizität : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen  
Chronische aquatische bekannt.  
Toxizität

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### Inhaltsstoffe:

##### **Decamethyltetrasiloxan:**

Stabilität im Wasser : Abbau-Halbwertszeit:728 h pH-Wert: 7  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### Inhaltsstoffe:

##### **Decamethyltetrasiloxan:**

Bioakkumulation : Spezies: Fisch  
Biokonzentrationsfaktor (BCF):  $\geq 500$   
Methode: OECD Prüfrichtlinie 305  
Anmerkungen: Wird entlang der Nahrungskette nicht angereichert (Biomagnifikation).

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow:  $> 8$   
Octanol/Wasser Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht relevant

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.  
Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.  
Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Verunreinigte Verpackungen : Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.  
Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer



Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien	: Nicht anwendbar
REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).	: Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen	: Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe	: Nicht anwendbar
Seveso II - Richtlinie 2003/105/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 96/82/EG des Rates zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen	: Nicht anwendbar
Wassergefährdungsklasse	: WGK 1 schwach wassergefährdend Einstufung laut VwVwS, Anhang 4.

#### Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:+

KECI : Alle Inhaltsstoffe aufgeführt, befreit oder gemeldet.

AICS : Wenden Sie sich an Ihr lokales ARCTIC Büro.

REACH : Alle Inhaltsstoffe sind (vor)registriert oder freigestellt



- IECSC : Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.
- ENCS/ISHL : Wenden Sie sich an Ihr lokales ARCTIC Büro.
- DSL : Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen, die nicht auf der Canadian Domestic Substances List (DSL) aufgeführt ist/sind. Der Import dieses Produkts nach Kanada unterliegt Mengenbeschränkungen. Mengenbeschränkungen siehe ARCTIC Regulatory Compliance.
- TSCA : Alle chemischen Substanzen in diesem Material sind im Toxic Substances Control Act 8(b) Inventory aufgeführt oder davon befreit. Mindestens eine chemische Substanz in diesem Material erfüllt die Polymer-Freistellungskriterien gemäß 40 CFR 723.250.
- PICCS : Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.
- NZIoC : Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.

### Verzeichnisse

AICS (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), REACH (Europäische Union), ENCS (Japan), ISHL (Japan), KECI (Korea), NZIoC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TSCA (USA)

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbewertung wurde nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

### Volltext der H-Sätze

H226 : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

### Volltext anderer Abkürzungen

Flam. Liq. : Entzündbare Flüssigkeiten  
DCC OEL : ARCTIC-Leitfaden  
DCC OEL / TWA : Zeitbezogene Durchschnittskonzentration

### Weitere Information

Quellen der wichtigsten : Interne technische Daten, Rohstoffdaten von den SDB,  
Daten, die zur Erstellung des Suchergebnisse des OECD eChem Portals und der  
Datenblatts verwendet Europäischen Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>  
wurden

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Informationen dienen lediglich als Richtlinie für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung und stellen keine Gewährleistung oder Qualitätsspezifikation dar. Die vorliegenden Informationen beziehen sich nur auf den oben in diesem SDB bezeichneten Stoff und gelten nicht bei Verwendung des im SDB angegebenen Stoffes in Kombination mit anderen Stoffen oder in anderen Verfahren, sofern nicht anders im Text angegeben ist. Anwender des Stoffes sollten die Informationen und Empfehlungen im konkreten Einzelfall der vorgesehenen Handhabung, Verwendung, Verarbeitung und Lagerung, einschließlich gegebenenfalls einer Beurteilung der Angemessenheit des im SDB



bezeichneten Stoffes im Endprodukt des Anwenders, überprüfen.

DE / DE